

PRESSEINFO

Kinder- und Jugendmillion – die ersten Projekte sind realisiert

Die ersten Projekte aus der Kinder- und Jugendmillion sind umgesetzt. Eines davon ist der Wasserbrunnen im 3er-Park im Gemeindebau Karl-Wrba-Hof in Favoriten. Im Rahmen von "Dein Wien for Future" reichten im Vorjahr junge Wiener_innen im Alter zwischen 5 und 20 Jahren rund 250 Ideen für ihr Wien der Zukunft ein, die mit 1 Million Euro aus dem Stadtbudget verwirklicht werden. Insgesamt wurden 20 Projekte beschlossen, die seit Herbst in Umsetzung sind.

Wir treffen uns am Brunnen

Nach einer ausgiebigen Runde Fangen spielen, gibt es nichts Besseres als einen großen Schluck herrliches Wasser. Im Gemeindebau Karl-Wrba-Hof versorgt seit Mitte Juni ein Wasserbrunnen alle, die hier vorbeikommen, mit bestem Wiener Wasser. Kleinkinder die am Vormittag in der Sandkiste nebenan ihre ersten Freundschaften knüpfen und die durstigen Kicker_innen vom Fußballfeld, genauso wie den Pensionisten, der vom Einkauf zurückkommt oder die Joggerin mit ihrem Hund – alle erfreuen sich am kühlen Nass an heißen Sommertagen.

Vizebürgermeister und Jugendstadtrat **Christoph Wiederkehr** machte sich selbst ein Bild vor Ort: „Kinder und Jugendliche wissen am besten, was sie brauchen und sie haben viele Ideen dazu. Mit der Kinder- und Jugendmillion ermöglichen wir jungen Menschen ihre Stadt mitzugestalten und umzusetzen, was ihnen wichtig ist. Dadurch entstehen in der Stadt immer mehr Projekte, die nicht nur aus Sicht der Kinder und Jugendlichen gestaltet sind, sondern auch gemeinsam mit ihnen entwickelt wurden. Es ist großartig, dass mit der Kinder- und Jugendmillion ein einzigartiger Beteiligungsprozess aufgebaut wurde und die Projekte Gestalt annehmen.“

Vizebürgermeisterin und Wohnbaustadträtin **Katrin Gaál** besuchte auch den 3er-Park: „Die Wiener Gemeindebauten sind weit über die Grenzen der Stadt für das einzigartige Miteinander bekannt. Im Gemeindebau kommen die Menschen zusammen - es menschtelt! Gleichzeitig ist der Gemeindebau auch für die hohe Lebensqualität bekannt. Um diese stetig weiterzuentwickeln, gehört es auch dazu, zuzuhören, wenn es darum geht die direkten Lebensbedingungen weiter zu verbessern. Die Möglichkeit mitzubestimmen, erhöht die Identifikation mit der Umgebung. Die Kinder- und Jugendmillion ist dafür ein wunderbares Beispiel, wie man in unserer Stadt ganz gezielt die Bedürfnisse von jungen Menschen an den Wohnraum wahrnimmt und entsprechende Veränderungen ermöglicht. Denn der neue Wasserbrunnen sorgt nicht nur für Abkühlung nach dem Spielen, sondern fördert auch den Austausch unter den Kindern und Jugendlichen.“

Der Wasserbrunnen ist bereits zu einem beliebten Treffpunkt in der Nachbarschaft geworden. Dass dieser Brunnen installiert wurde, ist den Kindern und Jugendlichen zu verdanken, die hier ihre Zeit verbringen. Unterstützung erhielten sie vom Jugendzentrum JUST Wienerberg: „Wir haben die Kids, die zu uns kommen ermutigt ihre Ideen für die Kinder- und Jugendmillion einzureichen. Eine davon war der Wasserbrunnen. Vor allem für die Kinder und Jugendlichen, die ihre Sommertage hier im Hof verbringen, ist der Brunnen eine willkommene Abkühlung. Das Schönste ist, wenn sie hier pritscheln und ihre Wasserballons füllen und gemeinsam Spaß haben.“, **Katharina Painer**, Jugendarbeiterin und Leiterin vom Jugendzentrum JUST Wienerberg.



Der Wasserbrunnen im Karl-Wrba-Hof wurde mit 30.000 Euro aus der Kinder- und Jugendmillion finanziert und von Wiener Wohnen umgesetzt. Dabei stand die Hausverwaltung der rund 220.000 Gemeindewohnungen in einem spannenden Diskurs mit den heranwachsenden Initiator_innen.

„Für uns war das ein sehr bereichernder Prozess – besonders durch den regen Austausch mit den jungen Ideenbringerinnen und Ideenbringern. Wir können daraus viel für künftige Projekte mitnehmen“, so Wiener Wohnen-Vizedirektorin **Barbara Jilek-Melzer**.

Ab 15. September 2023 startet die Stadt Wien gemeinsam mit WIENXTRA den nächsten Mitmachaufruf für die Kinder- und Jugendmillion, bei der erneut die Ideen von jungen Wiener_innen für ihre Stadt gefragt sind. **Nada Taha Ali Mohamed**, Leiterin von Junges Wien bei WIENXTRA kennt den 3er-Park aus ihren eigenen Kindheitstagen und erinnert sich an viele Stunden im Freien mit den Freund_innen aus der Nachbarschaft: „Es ist so schön zu sehen, wie aus der Idee der Kinder und Jugendlichen ein echtes Projekt entstanden ist, das nun allen zugutekommt. Es hat sich ausgezahlt die Ideeneinreicher_innen von Anfang an gemeinsam mit den vielen Einrichtungen der Stadt Wien an der Umsetzung arbeiten zu lassen. Dadurch stärken wir auch den Blick für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen. Wir freuen uns jedenfalls auf die nächste Runde im Herbst.“

Über die Kinder- und Jugendmillion

- Die Stadt Wien hat es sich zum Ziel gesetzt, Wien zur kinder- und jugendfreundlichsten Stadt der Welt zu machen. Die Kinder- und Jugendmillion ist eine Maßnahme von „Junges Wien“, der Wiener Kinder- und Jugendstrategie. „Junges Wien“ ist ein Projekt der Stadt Wien, das vom Verein WIENXTRA organisiert und umgesetzt wird. Mehr Infos unter junges.wien.gv.at
 - Die Stadt Wien stellt Wiens Kindern und Jugendlichen 1 Million Euro zur Verfügung, um ihre Stadt mitzugestalten und ihre Projektideen einzubringen. Alle zwischen 5 und 20 Jahren mit Lebensmittelpunkt in Wien, sind von 15. September bis 15. November 2023 aufgerufen, ihre Idee für ihr Wien unter [einreichen.junges.wien](https://junges.wien.gv.at) einzubringen und mitzuentcheiden, wie unsere Stadt gemeinsame besser werden kann.
Mitmachen können Einzelpersonen aber auch Vereine, Schulen, Kindergärten, etc. Um die Umsetzbarkeit der Ideen zu prüfen, arbeiten die Kinder und Jugendlichen in Co-Kreation-Workshops mit Mitarbeiter_innen aus den Dienststellen der Stadt Wien sowie aus den Bezirken zusammen – von den Wiener Stadtgärten bis zur Bezirksjugendsprecherin.
Im Frühjahr 2024 können dann wieder alle Kinder und Jugendlichen Wiens zwischen 5 und 20 Jahren online darüber abstimmen, welche Projekte mit 1 Million Euro umgesetzt werden sollen. Die Siegerprojekte werden schließlich dem Gemeinderat vorgelegt und durch die Dienststellen der Stadt Wien umgesetzt.
- [Zu den 20 Sieger_innenprojekten der Kinder- und Jugendmillion 2021/22](#)

KONTAKT:

WIENXTRA-Junges Wien

Nada Taha Ali Mohamed

Tel.: +43 909 4000 83202

E-Mail: nada.tahaalimohamed@wienextra.at

PRESSEKONTAKT:

WIENXTRA-Kommunikation

Kristina Grgic

Tel.: +43 909 4000 84 381

E-Mail: kristina.grgic@wienextra.at